

# Psychologie der Emotion

Herausgegeben von

Prof. Dr. Klaus R. Scherer, Genf



Verlag für Psychologie · Dr. C.J. Hogrefe  
Göttingen · Toronto · Zürich

# Inhaltsverzeichnis

## 1. Kapitel: Theorien und aktuelle Probleme der Emotionspsychologie Von Klaus R. Scherer

1	Zur Definition der Emotion .....	2
2	Theorien der Emotion .....	8
2.1	Die kognitive Komponente .....	8
2.2	Die neurophysiologische Komponente .....	11
2.3	Die Ausdruckskomponente .....	12
2.4	Die motivationale Komponente .....	13
2.5	Die Gefühlskomponente .....	14
3	Aktuelle Probleme und Forschungsansätze .....	16
3.1	Strukturelle Determinanten emotionaler Prozesse .....	16
3.2	Organismische Korrelate emotionaler Prozesse .....	18
3.3	Varianten emotionaler Prozesse .....	21
4	Ausblick .....	22

## Phylognese und Ontogenese der Emotionen

## 2. Kapitel: Evolution und Funktion von Emotionen Von Klaus Schneider und Winand Dittrich

1	Die Funktion von Emotionen im menschlichen Handeln .....	41
1.1	Die allgemeine Funktion emotionaler Reaktionssysteme .....	42
1.2	Die Funktion spezifischer Emotionen .....	48
2	Emotionale Reaktionssysteme als evoluierte Verhaltens- und Wertungsdispositionen .....	51
3	Die Evolution von „affektiven“ ZNS-Strukturen .....	55
4	Die Evolution des Ausdrucksverhaltens .....	62
4.1	Funktionelle Aspekte .....	65
4.2	Ritualisierung (Entstehung von Ausdrucksbewegungen) .....	68
4.3	Prinzipien des Merkmalvergleichs .....	69

5	Das Ausdrucksverhalten bei Primaten .....	70
5.1	Antwortbereitschaft auf wahrgenommenes Ausdrucksverhalten .....	71
5.2	Exkurs: Systematik der Primaten .....	74
5.3	Evolution der Gesichtsmuskulatur und der Mimik bei Primaten .....	76
6	Emotion und Mimik bei Primaten .....	83
6.1	Ausgewählte mimische Ausdrücke .....	85
6.2	Affekt-Kategorien bei nichtmenschlichen Primaten .....	89
7	Zusammenfassung und Ausblick .....	100

### 3. Kapitel: Ontogenese der Emotionen

#### Von Ulrich Geppert und Heinz Heckhausen

1	Einleitung .....	115
2	Grundlagen einer ontogenetischen Betrachtung .....	119
2.1	Entwicklungstheorien der Emotion .....	126
2.1.1	Der biologisch-evolutionstheoretische Ansatz .....	126
2.1.1.1	Die Grundlegung durch Darwin .....	126
2.1.1.2	Izards Theorie der Entwicklung diskreter Emotionen .....	130
2.1.2	Der kognitionspsychologische Ansatz .....	136
2.1.2.1	Piagets Theorie der Beziehung zwischen Affekt und Kognition .....	137
2.1.2.2	Die Diskrepanztheorie .....	141
2.1.2.3	Emotionales Erleben und Selbstentwicklung .....	144
2.1.2.4	Sroufe's kognitiv-aktivationale Differenzierungstheorie .....	147
2.1.2.5	Scherers Prozeßmodell der Emotion und emotionale Entwicklung .....	152
2.1.2.6	Attributionstheorie und emotionale Entwicklung .....	154
2.1.3	Der sozialisationspsychologische Ansatz .....	157
2.1.3.1	Vom spontanen zum volitionalen Ausdruck .....	161
2.1.3.2	Die Entwicklung der Emotionsbenennung .....	165
3	Die Entwicklung ausgewählter Emotionen .....	170
3.1	Selbstbezogene und selbstbewertende Emotionen: Verlegenheit, Beschämung, Scham, Schuld und Stolz .....	173
3.1.1	Selbstbewertende Emotionen im Leistungshandeln .....	173
3.1.2	Selbstbewertende Emotionen im moralischen Handeln .....	183
4	Ausblick: Differentielle Entwicklung .....	188

### 4. Kapitel: Emotionalität bei alten Personen

#### Von Wilhelm Janke und Michael Hüppe

A.	Grundlagen .....	215
1	Kennzeichnung von Emotionalität .....	215

2	Erfassung von Merkmalen der Emotionalität bei alten Personen .....	216
2.1	Altersspezifische Besonderheiten der Methoden .....	216
2.2	Abriß von Methoden zur Erfassung von Merkmalen der Emotionalität ..	216
2.2.1	Beurteilungsmethoden .....	220
2.2.2	Methoden der Verhaltensbeobachtung .....	222
2.2.3	Methoden der Ausdrucksbeobachtung und -beurteilung .....	222
2.2.4	Test und Experiment .....	222
2.3	Brauchbarkeit verschiedener Methoden und Ansätze bei alten Personen ..	224
2.4	Brauchbarkeit von Methoden aus den verschiedenen Manifestations- ebenen .....	225
2.5	Untersuchungspläne zur Erfassung von Emotionalität bei alten Personen .	226
B.	Ursachen, Auslöser und Mediatoren emotionaler Veränderungen im Alter ...	228
1	Veränderungen der Umwelt .....	228
1.1	Soziale Umwelt .....	228
1.2	Sozioökonomische Umwelt .....	230
1.3	Handlungsraum .....	230
1.4	Physische Umwelt .....	231
2	Veränderungen des Individuums .....	232
2.1	Psychische Veränderungen .....	232
2.1.1	Veränderungen der Aktiviertheit .....	232
2.1.2	Veränderungen des Denkens, Lernens und des Behaltens .....	233
2.1.3	Sensorische Veränderungen .....	233
2.1.4	Psychomotorische Veränderungen .....	234
2.1.5	Veränderungen der gesundheitsbezogenen Befindlichkeit .....	235
2.1.6	Persönlichkeitsveränderungen .....	235
2.2	Somatische Veränderungen .....	237
2.2.1	Veränderungen des Zentralen Nervensystems (ZNS) .....	237
2.2.2	Vegetatives Nervensystem (VNS) .....	240
2.2.3	Veränderungen des motorischen Systems .....	241
2.2.4	Biochemische Systeme .....	241
C.	Darstellung der speziellen Emotionen bei alten Personen .....	245
	Allgemeines .....	245
1	Reaktivität auf emotionale Reize und Situationen .....	247
1.1	Reaktionen auf emotionale Reize und Situationen .....	247
1.1.1	Reaktionen in experimentellen Situationen .....	247
1.1.2	Subjektive Reaktionen in vorgestellten Belastungssituationen .....	250
1.1.3	Reaktionen auf Lebensereignisse .....	253
1.2	Stressbewältigung .....	253
2	Spezielle Emotionen im Alter .....	257
2.1	Negative Emotionen .....	260
2.1.1	Traurigkeit und Depression .....	260
2.1.2	Angst und Furcht .....	260
2.1.3	Ärger, Aggressivität, Gereiztheit .....	262
2.1.4	Sonstige negative Emotionen .....	262

2.2 Positive Emotionen .....	263
2.2.1 Freude und Wohlbehagen .....	263
2.3 Persönlichkeitsmerkmale (Eigenschaften) des Bereichs Emotionalität ....	264
2.3.1 Neurotizismus .....	264
2.3.2 Selbstvertrauen .....	265
2.3.3 Lebenszufriedenheit .....	265
2.3.4 Extraversion — Introversion .....	266
2.3.5 Rigidität .....	267
D. Ausblick .....	267

## Komponenten der Emotion

### 5. Kapitel: Emotion und Kognition

Von Dietrich Dörner und Thea Stäudel

1 Einleitung .....	293
2 Das Verhältnis von Kognition und Emotion im psychischen Geschehen .....	294
2.1 Kognition .....	294
2.2 Die Funktion von Emotionen .....	298
2.3 Was sind Emotionen? .....	303
2.3.1 Die Architektur eines Systems der Handlungsregulation .....	304
2.3.2 Emotionen und Handlungsregulation .....	310
2.4 Theoretische Konzeptionen zur Interaktion von Emotion und Kognition .....	320
3 Kognition, Emotion und Handlungsregulation .....	326
3.1 Zielelaboration .....	328
3.2 Suche und Umgang mit Information .....	329
3.3 Prognosen .....	333
3.4 Handlungsplanung .....	334
3.5 Selbstorganisation und Selbstreflexion .....	336
4 Schlußbemerkungen .....	338

### 6. Kapitel: Ausdruck von Emotionen

Von Klaus R. Scherer und Harald G. Wallbott

1 Einführung und Überblick .....	345
2 Funktionen des Ausdrucks .....	347
2.1 Historischer Überblick .....	347
2.2 Intraorganismische Funktionen .....	350
2.3 Soziale Funktionen .....	351
3 Determinanten des Ausdrucks .....	353
3.1 Ausdruck als Begleiterscheinung organischer Veränderungen (Push-Faktoren) .....	355

3.2	Ausdruck als soziokulturell determiniertes Signalmuster (Pull-Faktoren)	356
3.3	Phylogenetische Entwicklung der Beziehung zwischen Ausdruck und Eindruck	360
4	Produktion und Formen des Ausdrucks	361
4.1	Neuropsychologische Steuerungsprozesse	361
4.1.1	Mimik	361
4.1.2	Stimme	364
4.1.3	Übrige Motorik	366
4.2	Motorische Effektoren des Ausdrucks	367
4.2.1	Mimik und Körpermotorik	369
4.2.2	Motorische Effektoren der Stimmgebung	369
4.3	Objektiv meßbare distale Hinweisreize des motorischen Ausdrucks in verschiedenen Sinnesmodalitäten	372
4.3.1	Distale Hinweisreize der Mimik	372
4.3.2	Distale Hinweisreize der Stimme	375
4.3.3	Distale Hinweisreize der Körpermotorik	378
5	Spezifische Ausdrucksformen einzelner Emotionen	380
5.1	Mimik	380
5.2	Vokalisationen	384
5.3	Übrige Motorik	386
6	Beziehungen des Ausdrucks zu den anderen Emotionskomponenten	388
7	Empathie und Wahrnehmung des Emotionsausdrucks	392
8	Forschungsprobleme	397
9	Ausblick	405

## 7. Kapitel: Emotionen im sozialen Verhalten

### Von Hermann Brandstätter

A.	Ganzheitlich-phänomenologische Betrachtungsweise sozialer Emotionen	423
B.	Bedingungs- und Wirkungsanalyse sozialer Emotionen	428
1	Emotionen als Bedingung von Verhalten in sozialen Situationen	428
1.1	Einfluß von Gefühlen auf Leistung in sozialen Situationen	428
1.2	Einfluß von Gefühlen auf Hilfsbereitschaft	434
1.3	Einfluß von Gefühlen auf Aggression	437
1.4	Sozialer Rückhalt (social support) in der Bewältigung von Stress	440
1.5	Einfluß von Gefühlen auf Verhalten in Massensituationen	441
2	Sozial-emotionale Interaktionssequenzen	443
2.1	Interaktionsprozeßanalyse nach Bales	444
2.2	Partnerinteraktion	445
2.3	Emotionen in kontroversen Diskussionen	446

3	Emotionen im Verlauf der Entstehung, Veränderung und Trennung von Freundschafts- und Liebesbeziehungen .....	448
4	Gefühle als soziale Bindungskräfte (in Familien, Arbeitsgruppen, Organisationen, Nationen, Religionsgemeinschaften) .....	454
5	Zur Differentialpsychologie sozialer Emotionen .....	456
5.1	Gefühlsregungen als Effekte von Gefühlserregbarkeit und Anregung ....	456
5.2	Soziale Verstärkungsorientierung vs. soziale Ausgleichsorientierung gegenüber belohnenden und bestrafenden Interaktionspartnern .....	458
5.3	Persönlichkeitsunterschiede im situationsspezifischen Alltagsbefinden ...	461
5.4	Schüchternheit als Neigung zur Furcht vor sozialem Mißerfolg .....	463
C.	Versuche der Persönlichkeitsentwicklung durch sozial-emotionale Erfahrungen in Gruppen .....	466
D.	Ausblick .....	468

## Differentielle Aspekte der Emotionen

### 8. Kapitel: Persönlichkeit und Emotion

Von Heinz W. Krohne und Carl-Walter Kohlmann

1	Persönlichkeit und Emotion: zwei Zugangsweisen .....	486
2	Deskriptive Ansätze: Unterschiede in den emotionalen Reaktionen als Persönlichkeitsmerkmal .....	488
2.1	Überblick über die verschiedenen Ansätze .....	488
2.2	Psychophysiologische Ansätze .....	488
2.2.1	Grundlagen und frühe Arbeiten .....	488
2.2.2	Individualspezifische Reaktionsmuster .....	490
2.2.3	Weitere psychophysiologische Ansätze .....	493
2.2.3.1	Hemisphärenspezialisierung und Hemisphärität .....	493
2.2.3.2	Zirkadianer Rhythmus .....	494
2.3	Verhaltens- und erlebnisorientierte Ansätze .....	494
2.3.1	Einleitung .....	494
2.3.2	Interindividuelle Differenzen in der Wahrnehmung autonomer Erregung .....	495
2.3.2.1	Verfahren zur Erfassung der Wahrnehmung autonomer Erregung .....	495
2.3.2.2	Wahrnehmung autonomer Erregung und Persönlichkeit ...	496
2.3.3	Symptom Reporting .....	497
2.3.4	Alexithymie .....	500
2.4	Bedeutung der deskriptiven Ansätze .....	502
3	Die Vorhersage emotionalen Verhaltens aus Persönlichkeitsmerkmalen .....	503
3.1	Explikative Annahmegefüge: ein Überblick .....	503
3.2	Ängstlichkeit .....	504

3.2.1	Definitionen und zentrale Unterscheidungen	504
3.2.1.1	Angst als Persönlichkeitsmerkmal und als emotionaler Zustand	504
3.2.1.2	Angst und Furcht	505
3.2.1.3	Bereichsspezifische Angstneigungen	506
3.2.1.4	Komponenten der Angst	508
3.2.2	Theorien der Beziehung zwischen Ängstlichkeit und Angst	510
3.2.2.1	Übersicht	510
3.2.2.2	Reiz-reaktionstheoretische Ansätze	511
3.2.2.3	Das Trait-State-Modell	514
3.2.2.4	Kognitive Angsttheorien	516
3.3	Extraversion-Introversion	522
3.3.1	Grundlagen des Konstrukts	522
3.3.2	Extraversion und emotionale Reaktionen	524
3.3.3	Probleme der Extraversionstheorie Eysencks	527
3.4	Explikative Ansätze: abschließende Bewertung	529
4	Persönlichkeit als Moderator zwischen Umweltereignissen und emotionalen Reaktionen	530
4.1	Kritische Lebensereignisse und Wohlbefinden	530
4.2	Wahrgenommene Kontrolle, Kontrollüberzeugungen und Streßverarbeitung	532
4.3	Abschließende Bewertung	534

## 9. Kapitel: Bewältigung von Emotionen

### Von Lothar Laux und Hannelore Weber

1	Einleitung	560
2	Bewältigung von Emotionen als Thema der Streß- und Emotionsforschung	561
2.1	Streß und Emotion	561
2.2	Bewältigung	563
2.3	Emotion und Bewältigung	565
2.4	Bewältigung, Kontrolle und Regulation von Emotionen	566
3	Emotionszentrierte Bewältigung: Funktionen und Formen	568
3.1	Funktionen der Bewältigung	569
3.2	Formen emotionszentrierter Bewältigung	570
3.2.1	Intrapsychische Emotionsbewältigung	570
3.2.1.1	Defensive Bewältigungsformen	570
3.2.1.2	Positiv konnotierte intrapsychische Bewältigungsformen	572
3.2.1.3	Selbstabwertende Bewältigungsformen	573
3.2.2	Aktionale Bewältigungsformen	573
3.2.3	Expressive Bewältigungsformen	574
3.3	Erfassung von Formen und Funktionen der Bewältigung	575
4	Die Effizienz von Bewältigung	579
4.1	Effizienzkriterien	579
4.2	Empirische Ergebnisse zur Effizienz emotionszentrierter Bewältigung	581



4.2.1	Differentielle Effizienz von Bewältigungsformen .....	581
4.2.1.1	Effizienz intrapsychischer und aktionaler Bewältigung ....	583
4.2.1.2	Effizienz expressiver Bewältigungsformen .....	584
4.2.2	Probleme empirischer Effizienzbestimmung .....	586
5	Stabilität und Variabilität emotionszentrierter Stressbewältigung .....	588
5.1	Stabilität und Variabilität aktueller Bewegungsreaktionen .....	589
5.2	Stabilität von emotionszentrierter Bewältigung im Rahmen von Phasenmodellen .....	590
5.3	Bewältigungsstile und Bewältigungsdispositionen .....	591
5.4	Bewältigungsressourcen und Vulnerabilitätsfaktoren .....	592
5.4.1	Personale Ressourcen/Vulnerabilitätsfaktoren .....	593
5.4.2	Umweltressourcen/Vulnerabilitätsfaktoren .....	594
6	Bewältigung diskreter Emotionen .....	595
6.1	Ärger .....	596
6.1.1	Formen der Ärgerbewältigung .....	596
6.1.2	Effizienz von Ärgerbewältigung .....	597
6.2	Trauer/Kummer .....	599
6.2.1	Trauerreaktionen .....	600
6.2.2	Soziale Unterstützung .....	601
7	Selbstdarstellung und Selbstwertschutz bei der Bewältigung von Emotionen ..	603
7.1	Selbstdarstellung und Selbstwertschutz bei defensiven Bewältigungsformen .....	604
7.2	Emotionsdarstellung .....	605
7.3	Selbstbehinderung .....	607
7.4	Selbtextension .....	609
7.5	Mehrfunktionalität von Selbstdarstellung .....	609
8	Ausblick .....	610
8.1	Emotionsbewältigung im sozialen Kontext .....	610
8.2	Emotionsspezifische Bewältigung .....	612

## 10. Kapitel: Psychodynamik der Emotionsstörungen

### Von Rainer Krause

1	Definitorische Grundlagen .....	630
1.1	Einleitung .....	630
1.2	Psychiatrische Definitionen .....	631
1.2.1	Abgrenzung zur Normalität .....	632
1.2.2	Der Verlust der ganzheitlich prozessualen Sichtweise .....	633
1.2.3	Methodenimmanente Schwierigkeiten .....	634
2	Versuch einer Taxonomie der Affekte .....	634
2.1	Die interne Struktur des Affektsystems .....	634
2.2	Eine soziale Dimensionierung der Affekte .....	636
3	Phylogenetischer Exkurs .....	638

4	Die propositionale Struktur der Affekte .....	639
5	Ontogenese der Affektentwicklung und die sogenannten frühen Störungen ..	642
	5.1 Die „autistische Phase“ und die frühen Traumatisierungen .....	644
	5.1.1 Empirische Studien zur frühen Dialogstruktur .....	644
	5.1.2 Die Entwicklung des Körperschemas .....	646
	5.2 Die „symbiotische“ Phase und korrelierte Störungen .....	648
	5.3 Die Entwicklung von Selbst- und Objektpermanenz und ihre Störung ...	649
6	Die frühen Störungen im Lichte der gegenwärtigen Affekttheorie .....	653
	6.1 Störungen des internen Aufbaus des Affektsystems .....	653
	6.1.1 Das Syndrom des falschen Selbst .....	653
	6.1.2 Die „Psychosomatosen“ .....	654
	6.2 Auswirkungen auf die selbstreflexiven Funktionen .....	656
	6.3 Die Psychosen .....	657
	6.3.1 Die Schizophrenien .....	657
	6.3.1.1 Empirische Befunde über das affektive Verhalten der Schizo- phrenen .....	658
	6.4 Die „Borderline Störungen“ .....	662
	6.5 Allgemeine Auswirkungen von Störungen der frühen Affektmatrix .....	663
7	Beschreibung der Störungsbilder aufgrund von Ausfällen und Fixierungen der Primäremotionen .....	665
	7.1 Ekel .....	665
	7.2 Trauer .....	668
	7.3 Wut .....	669
	7.4 Die informationsverarbeitenden Affekte Neugier, Interesse, Über- raschung .....	670
	7.5 Freude .....	672
	7.6 Angst .....	674
8	Die selbstreflexiven Affekte .....	678
	8.1 Allgemeine Überlegungen zum „Selbsterleben“ .....	678
	8.2 Die Verinnerlichungsvorgänge .....	680
	8.2.1 Die primäre Identifikation .....	680
	8.2.2 Identifikation .....	681
	8.3 Das Ich-Ideal .....	681
	8.3.1 Die Scham .....	682
	8.3.2 Das Erkennen .....	682
	8.3.3 Ausfall des Schamgefühls .....	684
	8.3.4 Hypertrophie von Schamreaktionen .....	685
	8.3.5 Allgemeine Überlegungen zur Entwicklung des Ich-Ideals .....	686
	8.4 Das Über-Ich .....	687
	8.4.1 Schuldgefühle .....	688
	8.4.2 Randbedingungen des Introjektionsvorganges .....	689
	8.4.3 Hypertrophie und Ausfall von Schuldgefühlen .....	690

## 11. Kapitel: Emotion und Gesundheit

### Von Hermann Faller und Rolf Verres

1	Einleitung .....	706
2	Die Bedeutung des emotionalen Befindens für Gesundheit und Krankheit ....	707
3	Verarbeitung emotionaler Belastungen im Alltag .....	713
4	Stressbewältigung und Emotionsausdruck als Krankheitsfaktor am Beispiel des sog. Typ-A-Verhaltens .....	715
5	Lebenslauf-orientierte Emotionsforschung: Kritische Lebensereignisse und Gesundheit .....	719
6	Emotionale Aspekte präventiven Verhaltens .....	724
7	Krankheitsbewältigung .....	730
8	Emotionale Aspekte medizinischer Maßnahmen .....	738
Autoren-Register .....		766
Sach-Register .....		787